

Protokoll der Mitgliederversammlung des Fördervereins Stadttheater Aschaffenburg e.V.

am Montag, 16.03.2026 um 18.30 Uhr im Stadttheater Aschaffenburg, Bühne 2

Vorsitz: Oberbürgermeister Jürgen Herzing

Protokoll: Mareike Vorbeck

Teilnehmer: 73 Vereinsmitglieder (siehe Teilnehmerliste)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung und Verabschiedung des Protokolls vom 20.02.2025
2. Bericht des Geschäftsführers und des Schatzmeisters
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstands
5. Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer
6. Sonstiges

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung und Verabschiedung des Protokolls vom 20.02.2025

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmenden im Namen des gesamten Vorstandes und bedankt sich für ihr Kommen und ihre Unterstützung. Die Anwesenden erheben sich und gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt, die ordnungsgemäße Einberufung der Mitgliederversammlung festgestellt und das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 20.02.2025 verabschiedet. Herr Herzing informiert, dass im Anschluss an die Mitgliederversammlung das Stück „Event“ in einer Inszenierung des Landestheaters Tübingen gezeigt wird und lädt die Anwesenden dazu ein. Er übergibt das Wort an den Geschäftsführer.

2. Bericht des Geschäftsführers und des Schatzmeisters

Bericht des Geschäftsführers

Mit 931 Mitgliedern zum Jahresende 2025 entwickeln sich die **Mitgliederzahlen** konstant positiv. Der Verein konnte vergangenes Jahr 88 neue Mitglieder gewinnen. Davon wurden 39 Beitritte online über das neue digitale Beitrittsformular erklärt.

Im Rahmen des Theaterfestes zur Spielzeiteröffnung im September 2025 wurden die neue **Medienstation** im Theater in Betrieb genommen und der **Theaterwein** vorgestellt. Beides konnte mit Mitteln des Fördervereins realisiert werden. Die Medienstation informiert über das

Stadtheater und den laufenden Spielbetrieb. Außerdem können Gästebucheinträge vorgenommen, Newsletter abonniert, Beitritte zum Förderverein erklärt und Tickets gekauft werden. Der Theaterwein wird an besondere Gastspielpartner verschenkt und kann für 10,00 Euro an der Theaterkasse erworben werden.

Weitere Investitionen des Fördervereins im vergangenen Jahr waren die Anschaffung neuer **Bühnenvorhänge** und die Bezuschussung einer neuen **Tonanlage** für das Stadtheater.

Der **Theaterkids- bzw. Theater teens-Club** und die **Ferienworkshops** für Kinder werden fortgeführt und weiterhin mit Mitteln des Fördervereins finanziert.

Anregung aus dem Plenum: Entsprechende Formate auch für Senioren anbieten.

Im letzten Jahr hat der Verein außerdem **zwei Theaterfahrten** durchgeführt: Die Tagesfahrt nach Röttingen und Weikersheim am 26.7.2025 (aufgrund der großen Nachfrage mit Zusatztermin am 29.7.) und die Mehrtagesreise nach Linz und Grein vom 3. – 6.10.2025.

Seit Oktober 2025 findet jeden zweiten Mittwoch im Monat der **Gesprächsraum Theater** mit wechselnden Themen und Gästen statt, der Eintritt ist frei.

Bericht des Schatzmeisters

Der Geschäftsführer stellt in Vertretung den Kassenbericht des Jahres 2025 vor, da der Schatzmeister Herr Schäfer wegen einer beruflichen Terminüberschneidung verhindert ist.

	2024	2025
Einnahmen		
Mitgliedsbeiträge	21.722,00 €	21.622,03 €
Spenden	1.802,80 €	2.240,00 €
Überschuss		
Mitgliederreisen*	4.171,50 €	6.777,70 €
Zinsen + sonstige Erträge	1.104,38 €	979,91 €
Einnahmen gesamt:	28.800,68 €	31.619,64 €

*Überschuss Mitgliederreisen: 2025 bereits Einnahmen (aber noch keine Ausgaben) für die Mitgliederreise nach Wiesbaden, die im Mai 2026 stattfinden.

Ausgaben	2024	2025
Förderung Stadttheater		
Theaterkids-Club	5.489,25 €	4.780,53 €
Theaterteens-Club	1.019,56 €	3.367,68 €
Theaterfest	6.279,19 €	4.952,54 €
Förderung Schulklassen	610,60 €	1.076,93 €
Kinderkulturtag, Kinderbetreuung	- €	205,06 €
Förderung Produktionen	- €	1.000,00 €
Bühnenvorhänge	- €	11.798,13 €
Mischpult	- €	34.550,46 €
Medienstation	- €	10.513,65 €
Theaterwein**	- €	969,88 €
Verwaltungskosten	172,49 €	182,08 €
sonst. Aufwendungen	519,56 €	469,39 €
Ausgaben gesamt:	14.090,65 €	73.866,33 €
Mehreinnahmen/-ausgaben	14.710,03 €	-42.246,69 €
Jahresabschluss	137.051,62 €	94.804,93 €

2025 verzeichnet der Verein aufgrund drei großer Investitionen erheblich mehr Ausgaben. Diese sind: Finanzierung neuer Bühnenvorhänge, Bezuschussung der Tonanlage (Mischpult) und Anschaffung der Medienstation mit Programmierung des Gästebuchs. Der Geschäftsführer

weist in diesem Zusammenhang auf die im Gemeinnützigkeitsrecht verankerte Pflicht der zeitnahen Mittelverwendung hin.

Die gestiegenen Kosten für den Theater teens-Club liegen darin begründet, dass krankheitsbedingt vorübergehend ein externer Betreuer beschäftigt werden musste. Weniger Ausgaben hingegen wurden für das Theaterfest getätigt. Aufgrund der sich jährlich wiederholenden Durchführung kann auf bereits vorhandene Infrastruktur für das Fest zurückgegriffen werden. Die Ausgaben für das Fest sind Schwankungen unterworfen, da Vorräte abhängig vom Besucherzuspruch aufgebraucht und im darauffolgenden Jahr erneut beschafft werden müssen.

3. Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Herr Dr. Florig bestätigt die ordnungsgemäße Kassenführung und empfiehlt die Genehmigung der Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstands.

4. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstands

Herr Dr. Florig beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstands. Die anwesenden Vereinsmitglieder genehmigen einstimmig die Jahresrechnung des Vereins und erteilen dem Vorstand einstimmig Entlastung.

5. Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer

Die Vereinsatzung sieht vor, dass der Vorstand und die Kassenprüfer von der Mitgliederversammlung auf drei Jahre gewählt werden.

Die Gründungsmitglieder Martin Suffel und Burkard Fleckenstein stehen nicht mehr zur Wahl, als Nachfolgerinnen kandidieren Dr. Heide Klug, Kanzlerin der Technische Hochschule Aschaffenburg und die Unternehmerin Vanessa Weber. Mit dem Ausscheiden von Herrn Suffel muss ein neuer 2. Vorsitzender nachrücken. Vorstandsmitglied Ute Heilig kandidiert für dieses Amt. Alle weiteren Vorstandsmitglieder und beide Kassenprüfer stehen wieder zur Wahl. Der Geschäftsführer des Vereins ist laut Satzung ständiges Vorstandsmitglied, ohne dass es einer Wahl bedarf. Diese Funktion übernimmt der jeweilige Kulturamtsleiter der Stadt Aschaffenburg.

Herr Herzing verabschiedet die Herren Martin Suffel und Burkard Fleckenstein und dankt ihnen für ihren langjährigen Einsatz als Vorstandsmitglieder sowie ihr herausragendes Engagement für das Stadtheater. Die anwesenden Vereinsmitglieder bringen ihren Dank durch langanhaltenden Applaus zum Ausdruck.

Der Vorsitzende überträgt die Versammlungs- und Wahlleitung für die Vorstandswahl an Herrn Suffel. Dieser stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest und schlägt offene Abstimmung per Handzeichen vor. Die Mitgliederversammlung genehmigt einstimmig.

Er stellt die zu besetzenden Posten und die Kandidaten vor:

Oberbürgermeister Jürgen Herzing als 1. Vorsitzenden,

Ute Heilig als 2. Vorsitzende,

Jürgen Schäfer als Schatzmeister,

Dr. Heide Klug, Dr. Anika Magath und Vanessa Weber als weitere Vorstandsmitglieder.

Die Mitgliederversammlung macht keine weiteren Vorschläge.

Alle oben genannten Kandidaten werden einzeln und einstimmig gewählt und nehmen die Wahl dankend an. Die abwesenden Kandidaten haben im Vorfeld Ihre Annahme im Falle der Wiederwahl mitgeteilt. Herr Suffel schließt die Wahl und bedankt sich im Namen aller Vereinsmitglieder beim Vorstand für die geleistete Arbeit und gratuliert den neuen Vorständen.

Der Geschäftsführer leitet die Wahl der Kassenprüfer und schlägt Dr. Hans-Georg Florig und Matthias Meder vor. Die Mitgliederversammlung macht keine weiteren Vorschläge.

Die Kassenprüfer werden einzeln und einstimmig gewählt und nehmen die Wahl dankend an.

Der Geschäftsführer schließt die Wahl und bedankt sich im Namen aller Vereinsmitglieder auch bei den Kassenprüfern für die geleistete Arbeit und gratuliert zur Wiederwahl.

6. Verschiedenes

Vereinsmitglieder haben am **Donnerstag, den 07.05.2026** die Möglichkeit, im Stadttheater die **Generalprobe (mit Umbau des Orchestergrabens) von „Nils Holgersson“** - ein Familienmusical der Jungen Oper Bad Homburg und dem Orchester der Städt. Musikschule - zu besuchen. Die Einladung und weitere Details folgen in Kürze per E-Mail an alle Mitglieder.

Am **Sonntag, 10. Mai 2026** findet die **Tagesfahrt zu den Mai-Festspielen in Wiesbaden** statt. Die Fahrt ist bereits ausgebucht.

Die diesjährige Mehrtagesreise des Fördervereins findet vom **4.- 6. September 2026** statt. Auf dem Programm stehen der Besuch der **Freilichtspiele in Schwäbisch Hall, das Literaturmuseum in Marbach, das Kloster Maulbronn und das ZKM in Karlsruhe**. Die Ausschreibung wird in Kürze per E-Mail an die Vereinsmitglieder verschickt und auf der Website des Stadttheaters veröffentlicht.

Zum Abschluss gibt der Geschäftsführer einen Ausblick auf den Spielplan 2026/27.

Die neue Saison widmet sich dem Thema „Was ist Wahrheit?“ und wird am **Samstag, den 26.09.2026** mit dem **Theaterfest** eröffnet. Weiter nennt Fabig folgende Highlights:

13. Oktober 2026	Tosca, ART Stage GmbH
30. + 31. Januar 2027	Ellen Babic, Berliner Ensemble
16. + 17. Februar 2027	Die Katze auf dem heißen Blechdach, Die Theater Chemnitz
13. Juni 2027	Jazz-Bigband Graz
17. Juni 2027	Rusalka, Theater Pforzheim, romantische Oper im Stadttheater mit Orchester auf der Bühne

Herr Herzing schlägt vor, die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder **Fleckenstein und Suffel** aufgrund ihres seit Vereinsgründung bestehenden Engagements zu **Ehrenmitgliedern** zu ernennen. Die Mitgliederversammlung stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

Abschließend dankt der Vorstand allen Mitgliedern für ihr Engagement, ihre Treue und die finanzielle Unterstützung. Die Sitzung wird um 19.20 Uhr vom Vorsitzenden geschlossen.

Aschaffenburg, 26.03.2026



Oberbürgermeister Jürgen Herzing
Vorsitzender



Jörg Fabig
Geschäftsführer



Mareike Vorbeck
Protokoll